30020808	DATENBLATT	LAPP
gültig ab: 25.06.2026	ÖLFLEX® HEAT 1565 MC	

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 1565 MC Leitungen sichern den Stromkreislauf selbst an extrem gefährlichen Stellen, wie z.B. Hochöfen, Koksmühlen, Ölraffinerien, Glasschmelzen, Aluminium- und Stahlhütten, etc. Die maximal zulässige Höchsttemperatur beträgt hierbei +1565 °C (kurzzeitig). Durch ihre außergewöhnliche Hitzebeständigkeit und Flammwidrigkeit stellen ÖLFLEX® HEAT 1565 MC Leitungen ihre Funktion kurzzeitig sogar bei Kontakt mit geschmolzenem Metall oder Glas sicher.
Die Leitung ist nur für Verlegung in trockenen Räumen geeignet.

Die Aderleitung ist halogenfrei und flammwidrig.

Aufbau

Leiter	feindrähtige porenfreie vernickelte Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. EN IEC 60228, Klasse 5
Aderisolation	mehrfache Mica-Glimmerbandumwicklung Geflecht aus imprägnierter Glasseide
Aderkennzeichnung	Leitungen mit 2 Adern – braun, blau Leitungen mit 4 Adern – schwarz, blau, gelb, braun (das Geflecht aus imprägnierter Glasseide enthält eingewebte gefärbte Fasern)
Verseilung	Adern gemeinsam mit Füllern verseilt
Außenmantel	mehrfache Mica-Glimmerbandumwicklung Geflecht aus imprägnierter Glasseide rot (Farbänderung zulässig)

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Leiterwiderstand	0,5 mm² :	47 Ω/km	1,5 mm² :	16 Ω/km
	0,75 mm² :	32 Ω/km	2,5 mm² :	10 Ω/km
	1,0 mm² :	24 Ω/km	4,0 mm² :	6,1 Ω/km
Nennspannung	U_0/U: 300/500 V			
Prüfspannung	2000 V AC			

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt, bis max. +260 °C:	15 x Außendurchmesser
	fest verlegt:	5 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	- 195 °C bis + 400 °C max. Leitertemperatur Kurzzeitig bis +1565 °C	

Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
Umweltinformation	Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.